

Unterkleider und Leibwäsche

aus
Patent-Zellenstoff und Patent-Maschenstoff
(Marke Phönix)
Grösste Haltbarkeit!

Kein Trikot!

Kein Trikot!

Grösste Haltbarkeit!

Patent-Flachs-Wirkerei Köln
Schönherr & Co. in Köln a. Rhein.

Detail-Verkauf für Halle bei

Ida Böttger, Gr. Steinstrasse 60.

Zur Lösung der Hautbekleidungs-Frage
senden wir oder die nebenstehende Verkaufsstelle gratis und franco Jedem, der sie verlangt.

Unsere
Brochüre

C. Köhler,

10 Große Steinstraße 10
empfehlte zu folgenden Vereinen
Bruchbandagen, Leibbinden,
Geradehalter, Strümpfen,
Thermometer,
Mischschavacate nach Prof. Sogfiet
Inhalationsapparate,
Induktionsapparate,
alle für Gummitrauer,
Zahnenmeister und Scheren
in größter Auswahl
von den feinsten bis zu den einfachsten
Sorten.

Möbelmagazin Fleischerstraße 31.
Größe Auswahl in Sekretären,
Verfügen, Kommoden, Zehnen,
Schreibtische, Bettstellen mit und ohne
Matratze, Tische u. Stühle u. s. w.
H. Bergmann, Tischlermeister.

!Wichtigste Quelle!
Gänsefedern,
ganz neu, von aranen Gänzen, mit
der Hand gefächelt, ein Pfund nur
1.40 & und bessere Sorte nur 1.40
40 & Versandt in Große-Pfackel zu
10 Pfd. gegen Vorkaufnahme.
J. Krasa, Bettfederhandlung,
Prag, Fleischmarktstraße 2 neu (Wohmen).
Umtausch gestattet.
Leere Kaffee- und Indur-Zäse hat
billig abzugeben
J. G. Krause, Schmeerstraße 28.

Hermann Jentzsch, Halle a. S.

Inhaber Gustav Kaufmann,

29 Gr. Klausstraße. Gr. Klausstraße 29.

Für den Herbst-Bedarf empfehle mein mit neuesten Stoffen
reichhaltig fortirtes Lager in nur solidesten Qualitäten zu
billigsten Preisen.

Wollene Kleiderstoffe, als Lamas, Halb-Lamas, Cachemirs,
Cheviots, Lustrés,
Baumwollene Kleiderstoffe, Blandrucks, Gingham, Barchente,
Rock-Flanelle, Hemden-Flanelle und Barchente,
Trieot-Tailen, Wollene Tücher und Kragen,
Schürzenstoffe und fertige Schürzen, große Auswahl,
Unterröcke und Unterrockstoffe, wollene und baumwollene,
Männer- und Knaben-
Frauen- und Mädchen-
Hemden in Leinen und Barchent,
Männer-Schürzen in acht blau Leinen und grünem Drell,
Arbeiter-Blousen und Hemden von blau gestreiftem Elbin,
Strick-Jacken, Westen, woll. Stoffjacken mit oder ohne Futter.

Hermann Jentzsch, Gr. Klausstraße 29.

Die Firma besteht seit 40 Jahren.

Die C. O. Wiese'sche Musik-Schule

(Große Märkerstraße 10 — gegründet 1863)
beginnt den Winterkurs am 5. October. Anmeldungen neuer Schüler bis
dabin erbeten. Unterrichtsgenstände: Klavier, Geige, Violina etc.

Dresden. Ede Gutfow- u. Rabenerstraße.
Militair-Pädagogium Dr. Killisch.
Schnellste und sicherste Vorbereitung für Fähwrichs-, Einjähr.
Freiwilligen- und Primaner-Examen. Wie in früheren Jahren, so
bestehen auch diesmal wieder meine künftigen Jünger. Anstands-
genue für die ganze deutsche Armee. Empfehlungen aus höchsten
Militair- und Zivilkreisen.



Donnerwetter Kamerad — haben
immer schnellig laubere Uniform —
müssen den Schneider an Hand-
geld an den Hals werden. —
Ganz das Gegenheil! früher, ja —
Jetzt habe „Benzolinar“
angekauft, damit hält Purche
Uniform stets sauber — colossale
Gewinn!
Benzolinar?! fragen Sie,
was ist es das für'n Zeug?
Benzolinar weicht, weicht,
flecken aus Sommer, Erde,
Lud etc. ohne Stoff u. Farbe nur
im Geruch anzugreifen, reinigt
Aufschläge an Uniformen, Gold,
Eisenblei etc. etc., kurz, darf in
keinem Haushalt fehlen.
Benzolinar meinen Dro-
genhandlungen etc. zu 1 Mk.
die Originalflasche.
Chemische Fabrik
Wilhelm Roloff, Leipzig.

25 Pf. Neutral-Seife 25 Pf.

Ist die beste und billigste Toilette-Seife für den täglichen Gebrauch und
besonders geeignet für Kinder und Personen mit empfindlicher Haut.
Nur ächt
wenn jedes Stück meinen Namen trägt.
Paul Evers, Apotheker,
Special-Geschäft für Parfümerien und Toilette-Seifen,
50 Große Ulrichstraße 50,
in Giebichenstein bei Herrn Hatermalz, Burgstraße 1.

Stern-★-Cement

aus der Portland-Cement-Fabrik
„Stern“
Toepffer, Gravit & Co. in Stettin
empfehle als anerkannt vorzüglichstes Fabrikat in stets
gleichmässiger Qualität.

Richd Toepffer

Magdeburg
Comptoir: Wilhelmstraße 6.

Gewerbe- und Industrie- Ausstellung

in Zeitz
vom 12. bis 27. September 1891,
verbunden mit einer Ausstellung von Erzeugnissen der
Landwirthschaft, des Obst- und
Gartenbaues.

Geöffnet von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr.
Eintrittsgeld a Person 50 Pfg.
Elektrische Beleuchtung. Täglich große Concerte.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Geiststraße 3738,
Neubau Wetterling. H. Sander, Baunternehmer.

Zum Herbstmarkte empfehle:

- Damen-Leder-Stiefel für den prof. Gebrauch 5.4
- Damen-Stiefel mit Lackblatt, elegant, 6.50.4
- Damen-Stiefel aus feinstem Leder 7.50.4
- Damen-Stiefel, hoch u. Stüpfen, eleg. Schnitt, 6.50.4
- Damen-Promenaden-Schuhe, Handarbeit, 4.4
- Damen-Promenaden-Schuhe, eleg. Handarb., 5.4
- Damen-Zeng-Plüsch- u. Stepp-Schuhe 2.50.4
- Damen-Leder-Haus-Schuhe, sehr dauerhaft, 3.4
- Ballschuhe mit eleganter Garnitur 3.4
- Frauen-Leder-Pantoffel, schwere Waare, 2.4
- Kinderschule in 200 verschied. Sorten v. 50 & an.
- Herren-Stiefeletten, höchst praktisch u. solid, 6.4
- Herren-Stiefeletten m. Stappen u. Schnopferzeug 7.50.4
- Herren-Stiefeletten, Wiener Fabrikat, 9.4
- Herren-Promenaden-schuhe, sehr dauerhaft, 5.4
- Herren-Promenaden-schuh mit Stappe und Schnopferzeugung 6.50.4
- Herren-Schaffstiefel, sehr haltbar, 5.50.4
- Knaben-Schaffstiefel dauerhaft, 4.50.4
- Knaben-Faltenstiefel mit Ledersohle 4.50.4
- Reitsstiefel mit u. ohne Falten 12.4
- Damen-Filzschuh, elegant, 1.25.4
- Damen-Plüsch-Pantoffel m. schwerer Lederl. 1.4
- Damen-Cordpantoffel Paar 40 &
- Feinere Filzschuhe u. Pantoffeln auffall. billig.
- Turnschuhe in dunklen u. hellen Farben sehr preiswerth.

S. Scherbel
Halle a. S.,
5 Leipz.-Str. 5,
früher:
Markt und
Aleinshmidens-Gasse 1.

Gegründet
1825.

Herm. Andres

Barfüßerstr.
7.

früher H. Vogel

beehrt sich den

Gingang der Neuheiten für Herbst und Winter

ganz ergeben mitzutheilen.

Atelier zur Anfertigung feinerer Herrengarderobe nach Maass.

Abgang der Eisenbahntage.

Chähringen. 1.19 R. — 5.50 R. — 6.7 R. S. 1-3 — 7.15 R. (bis
Eula und nur Sonntag). — 7.30 R. S. — 10.13 R. — 10.25 R. S. 1-3.
— 11.24 R. S. — 11.59 R. S. 1-2 — 12.53 R. — 2.10 R. — 5.48 R. S. 1-3.
— 5.59 S. 1-3 (nach Wittenberg über Leipzig). — 6.27 R. — 7.26 R. (bis Werthe-
burg). — 9.20 R. (bis Eritzt) — 11.23 R. S. 1-2.

Serlin. 3.40 R. S. 1-3 — 4.28 R. S. — 7.25 R. — 8.50 R. S. 1-3. —
11 R. — 1.40 R. — 5.21 R. S. — 5.34 R. — 8.11 R. S. 1-3. — 8.35 R. (bis
Wittenberg). — 9.23 R. S. 1-3. — 12.3 R.

Leipzig. 2.42 R. — 4.31 R. — 5.44 R. — 6.45 R. — 7.23 R. S. 1-3.
— 9 R. — 10.10 R. — 10.23 R. S. 1-3. — 11.40 R. — 1.40 R. — 5.23 R.
— 5.5 R. S. 1-3. — 5.23 R. S. 1-3. — 6.30 R. — 7.7 R. — 8.30 R. (bis
Wittenberg). — 10.56 R. S. 1-3. — 11.40 R.

Magdeburg. 6.46 R. (bis bis Serlin). — 7.15 R. — 9.48 R. —
10.53 R. (bis bis Serlin). — 11.38 R. S. 1-3. — 1.20 R. — 3.13 R. — 5.41 R.
— 6.30 R. (bis bis Serlin). — 7.2 R. S. 1-3. — 8.33 R. —
10.25 R. S. 1-3. — 11.55 R. (bis bis Serlin).

Nordhausen-Kassel. 6.15 R. — 6.46 R. (bis bis Eingerhausen). —
9 R. — 10.43 R. S. 1-3. — 1.20 R. (bis bis Eitelten). — 2.5 R. — 5.50 R.
— 9.30 R. (bis bis Nordhausen). — 10.31 R. S. 1-3. — 11.36 R. (bis bis
Eitelten).

Scherleben-Gallersleben. 7.45 R. — 11.35 R. — 1.18 R. S. —
3.5 R. — 6 R. — 9.25 R.

Soran-Guben. 7.40 R. — 11.24 R. — 1.31 R. — 6.36 R. S. 1-3. —
9.33 R.

Ankunft der Eisenbahntage.

Chähringen. 3.42 R. S. 1-3. (von Wittenberg über Leipzig). — 4.22 R. S. —
5.26 R. (kommt von Wertheburg und führt nur Schöpfung). — 6.56 R.
(kommt von Eritzt). — 8.50 R. S. 1-3. — 10.28 R. — 1.01 R. — 4.21 R.
— 5.1 R. — 5.16 R. S. — 8.4 R. S. 1-3. (von Wittenberg über Leipzig). —
8.20 R. — 9.11 R. S. 1-3. — 10.25 R. (kommt von Eula und führt nur
Sonntag). — 11.14 R. — 11.53 R. S. 1-3.

Serlin. 4.58 R. — 7.23 R. (kommt von Wittenberg). — 9.56 R. — 10.30 R. S. 1-3.
— 11.10 R. S. 1-2 — 11.29 R. S. 1-2 — 1.15 R. — 5.29 R. — 5.44 R. S. 1-3.
— 5.51 R. S. 1-3. (kommt von Wittenberg). — 8.42 R. — 11.23 R. S. — 1.13 R.
(kommt von Wittenberg).

Leipzig. 5.25 R. — 6.36 R. — 7.9 R. S. 1-3. — 7.46 R. — 9.40 R.
— 10.30 R. — 11.29 R. S. 1-3. — 1.7 R. — 1.15 R. S. — 3.07 R. — 4.14 R.
— 5.24 R. — 6.9 R. — 6.57 R. S. 1-3. — 7.29 R. — 8.23 R. S. 1-3. —
9.9 R. — 10.18 R. S. 1-3. — 11.40 R.

Magdeburg. 2.32 R. — 3.27 R. (kommt von Serlin). — 6.34 R. (bisgal). —
7.27 R. S. 1-3. — 8.50 R. (t. d. S. 1-3). — 9.53 R. — 10.27 R. S. 1-3. —
1.23 R. — 3.38 R. — 5.19 R. S. 1-3. — 6.56 R. — 8.56 R. — 10.50 R. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.29 R. (kommt von Eitelten). — 6.56 R. (kommt
von Nordhausen). — 7.19 R. S. 1-3. — 10 R. — 12.40 R. (kommt von
Eingerhausen). — 1.13 R. — 5.13 R. — 7.29 R. (kommt von Eitelten). —
8.3 R. S. 1-3. — 10.40 R.

Scherleben-Gallersleben. 5.55 R. (kommt von Sorau). — 8.10 R.
(kommt von Gellertsdorf). — 10.3 R. — 12.43 R. — 4.55 R. — 5.20 R.

Soran-Guben. 7.5 R. — 10.1 R. S. 1-3. — 12.46 R. — 7.8 R. —
10.14 R.

Hôtel Tulpe, Kaiserpanorama 6. Serie neu: Die fr. Schweiz.

2. Abtheilung.
Diese Serie war in Halle noch nicht
ausgestellt. Entree 30 A., Kinder 20 A.,
Fr. 10 B. B., Schüler bei Vorzeigung
der Schülerkarte 10 A. geöffnet von
9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.

Concordia Geiststraße Nr. 45. Direction: G. Grabhoff. Artistische Leitung: G. Köfifer. Spezialitäten-Theater 1. Rang.

Täglich große Vorstellung u. Konzert.
Auftreten nachgekannter Kunst-
kopisten:

The Original Moser, Cister-
Nrobraten. — **Ben Rajab,**
arabischer Landdickentänzer. —
Frl. Paula Krieger,
Kostümballette. — **Hr. G. Ro-
soksa,** vortänztänzer, Darschlung.
— **Senorita Juanita**
Karma, Luftkünstlerin. —
Mr. Segomier, König aller
Ventriloquisten u. Jmitatoren. —
Herr Theodor Azstalos,
Gefangenenführer.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Preise der Plätze!
Saal 50 Pf., Balkon, unnummerirt,
75 Pf., nummerirt 1 Bf., Mittel-
loge 1.25 Bf.

Sausabelle: 18 Musiker unter
Leitung des Kapellmeisters Herrn
Schulze.

Nach der Vorstellung im Parterre-
Restaurant ar. Freikonert.

Am Sonn- und Festtagen von
11 1/2 — 1 1/2 Uhr
gr. Frühschoppenkonzert
bei freiem Entree.

Der Billet-Verkauf befindet
sich von 11 — 1 Uhr Vorm. u. von
3 — 5 Uhr Nachm. im Bureau der
Concordia, Bohlgasse Geiststr. — Harz.



Fr. Thurm's

Volks-Speise-Zelt und Restaurant

Am Sonntag, Montag u. Dienstag auf dem Kopplatz,
an der Dessauerstraße neben der neuen Kaserne.

Soolbad Wittekind

bleibt geöffnet bis
Ende dieses Monats.
Die Bade-Direction.

„Friesenhalle“

Verkehrter, unmittelbar am Kopplatz,
zum **Marke** empfehle ich meine
geräumigen, gaslichten Lokalitäten
für Empf. Neben fr. Bieren werde
ich mit Speisen in reicher Auswahl
bestens antworten. **Pl. Dietrich.**
An den Markttagen
Unterhaltungs-Winif.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 13. September von 4—7 Uhr Tanzkränzchen
und von 7—12 Uhr Kränzchen des Vereins „Olympia“.
Paul Jahn.

Dresdner Bierhalle

Wittagstisch
Abonnement 1 M.

Restaurant Brockenhaus

Harz 48.
Elegante schnelle Bedienung.

Welt-Restaurant „Fortuna“

Halle a. S.,
Küfelerungasse am Markt.
Lager-Bier,
Lichtbühner Bier,
Eulmbacher Bier,
Wein von erl. Gärtern,
Secco, deutsch u. franz.
Feine Bedienung,
Sicheres Kellnerinnen,
in effektvollen Kostümen.

3 B.
18. 9. 6 1/2 Uhr. G. B. Br.

Restaurant „Maille“

Weselstraße 3, ist die renov. Asphalt-Kegelbahn f. einige
Tage zu vermieten.

Restaurant zur H. Börse

4 Fäbervlan 4.
Heute Abend Pökelknochen.
Scharre.

Zum Viehmarkt! Kopplatz!

Empfehle meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten mein auf das
comfortabelste eingerichtete **Schaufest.** Für gute Biere, kalte und warme
Speisen bei musikalischer Unterhaltung ist bestens georgt. **F. Brodte.**

Dampferlinie Halle-Rabeninsel.
Heute Sonntag von früh 8 Uhr an Abfahrten.
Montag und Dienstag geschlossen.
C. Schräpler, Unterplan.

Schulze's Restaurant,

Gr. Schloßgasse 5 u. Mühlberg.
Schnellbed. Bedienung.
fr. russischen Salat.

Zum Admiral.

Neue elegante
Damen-Bedienung.
Friedrichstraße 1. A. Eschert.

Kaiser-Säle.

Parterre-Restaurant.
Heute Sonntag
Großer Frühschoppen
von 11 1/2 — 1 1/2 Uhr und
Frei-Concert
der berühmten Karlsbader
Zamenfackel Frau. Pöschl.
Anfang 5 1/2 Uhr.
Entree incl. Program 10 A
Montag und folgende Tage
der Zamenfackel.

Restaurant Feldschlößchen,

Kubastraße 8.
Kräftiger Wittagstisch,
50 A., von 12—3 Uhr.
Warme Speisen bis 1/2 Uhr Nachts.
Heute Abend **Gänsebraten.**

Geliebt von dem Bestreben, meiner verehrlichen Kundschaft

Nur das Beste

zu bieten, habe ich mich entschlossen, als Specialität in norddeutschen Bieren von heute ab nur mehr das **Lagerbier** und **Versandbier (Salvator)** der

Freiherrl. von Sternburg'schen Brauerei

Lützschena-Leipzig

zu führen, wodurch vorgekommene **unlebsame Verwechslungen** mit anderen bisher von mir geführten Bieren unmöglich gemacht werden.
Der dauernde lebhafteste Beifall, den meine Kundschaft allgemein dem genannten Biere zollte, bürgt mir dafür, dass das P. T. Publikum obige Maassnahme mit Freuden begrüßen
und meinem Streben auf Vervollkommnung und Verbesserung meines Geschäfts, wie bisher in so reichem Masse geschehen, Anerkennung und Vertrauen entgegenbringen wird.
Die Biere werden nicht mehr in meinem Depot abgezogen, sondern sind sämtlich in der Brauerei in Räumen mit künstlicher Kühlung bei einer Temperatur von 3/4 bis 19 R.
direct von Lagerfässern von 4000—6500 Liter Inhalt abgefallt. Der bekannte volle und hervorragende feine Geschmack der Biere dieser hochrenommirten Brauerei wird durch dies rationelle
Vorfahren voll und ganz **beim Flaschenversandt** erhalten.

Sämtliche Biere werden frei ins Haus geliefert.

Hochachtungsvoll

H. Horn, Bier-Depot, Schkeuditz.

Bitte mein Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.



